

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 20

PDF erstellt am: **22.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

**A. WALDNER**

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschere Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer, Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Abonnementspreis:**  
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr  
Inland. 20 " " "

**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr  
Inland. 16 " " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Herausgeber,  
Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

**Insertionspreis:**  
Für die 4-gespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expeditoren  
**RUDOLF MOSSE,**  
Zürich,  
Basel, Bern, St. Gallen,  
Berlin, Breslau, Dresden,  
Frankfurt a. M., Hamburg,  
Köln, Leipzig, Magdeburg,  
München, Stuttgart, Wien.

B<sup>d</sup> XLVI.

ZÜRICH, den 11. November 1905.

N<sup>o</sup> 20.

## Centralheizungsfabrik Bern, A.-G., vormals J. Ruef

empfeht sich zur Erstellung von **Zentralheizungen aller Systeme; Wäschereien, Tröcknereien, Bade-Einrichtungen und Desinfektions-Apparate, Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiedearbeiten.** — Fabrik: Station Ostermündingen. Depot: Spelchergasse Nr. 35, Bern.

### Politische Gemeinde St. Gallen.

## Ausschreibung von Strassenbauten.

Folgende Strassenbauten sind in Akkord zu vergeben:

1. Die **Gottfried Kellerstrasse** vom Mühleckweiher bis zur Einmündung in die Felsenstrasse, Länge 765 m, inbegriffen
2. Die **Berneckstrasse** von der Steinachbrücke bis Quote 747, Richtung Felsentreppe, Länge 550 m.

Die Arbeiten umfassen:

- |                                                           |                          |
|-----------------------------------------------------------|--------------------------|
| 1. Erd- und Felsenarbeiten                                | ca. 21000 m <sup>3</sup> |
| 2. Kunstbauten, Maurer- und Betonarbeiten, armerter Beton | ca. 1500 m <sup>3</sup>  |
| 3. Kanalsation                                            | ca. 1500 m               |
| 4. Chaussierung (Steinbett und Bekiesung)                 | ca. 10200 m <sup>2</sup> |
| 5. Randsteine                                             | ca. 1400 m               |
| 6. Pflasterungen                                          | ca. 1000 m <sup>2</sup>  |
| 7. Verschiedenes, Eisenlieferung, Einfriedungen etc.      |                          |

**Auflage der Pläne und Bauvorschriften** und Bezug der **Eingabeformulare** vom 4. bis 18. November, Bureau Rosenbergstrasse Nr. 16, Zimmer Nr. 7.

**Eingabetermin und Öffnung der Offerten** Samstag den 18. November, vormittags 11 Uhr, Bureau der Bauverwaltung, Zimmer 4.

**Offerteneingabe** schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „**Gottfried Kellerstrasse**“ an die städtische Bauverwaltung.

St. Gallen, den 1. November 1905.

Die Baudirektion.

## République et Canton de Genève.

### Département des Travaux Publics.

Le Département des Travaux Publics du Canton de Genève met en adjudication les travaux de construction de la charpente métallique du Pont de Chancy sur le Rhône.

Sont seuls admis à soumissionner les constructeurs possédant des ateliers en Suisse.

L'adjudication sera close le **30 Novembre** prochain. — Pour les renseignements, prière de s'adresser au dit Département.

Le Conseiller d'Etat,  
chargé du Département des Travaux Publics

V. CHARBONNET.

## CONCOURS.

Le Département des Travaux publics de l'Etat de Neuchâtel met au concours le poste d'aide-intendant des bâtiments.

Traitement: frs. 2400. — à frs. 3000. —.

Entrée en fonctions immédiate.

Les dessinateurs-architectes expérimentés, disposés à postuler, doivent adresser leurs offres, avec pièces à l'appui, au dit département, jusqu'au mercredi 15 courant.

Neuchâtel, 2 novembre 1905.

Département des Travaux publics.

## Brückenbaute.

Ueber die Lieferung, Montierung und den Anstrich der Eisenkonstruktion für je eine Militärbrücke über die Sihl und den Fabrikkanal auf der Allmend Wollishofen in Zürich II mit einem Gesamtgewicht von zirka 67 Tonnen wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne, Bauvorschriften etc. liegen im Obmannamt Zürich, Zimmer Nr. 53, III. Stock, zur Einsicht auf

Offerten (per 100 kg Eisengewicht) sind verschlossen und frankiert und mit der Aufschrift «Militärbrücken» versehen bis zum 21. November 1905 der kantonalen Baudirektion in Zürich einzusenden.

Zürich, den 6. November 1905.

Für die Baudirektion,  
Der Kantonsingenieur: Schmid.

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin W. 66.

Soeben erschien:

## „HÜTTE“

### Des Ingenieurs Taschenbuch.

Herausgegeben vom Akad. Verein „HÜTTE“.

Neunzehnte bedeutend vermehrte, neu bearbeitete Auflage.

Mit über 1600 in den Text eingedruckten Abbildungen.

1905.

In zwei Ganzleiderbänden 18 Mark.

In zwei Ganzleinenbänden 16 Mark.

Prospekte stehen kostenlos auf Wunsch zur Verfügung.

Zu beziehen durch die meisten Buchhandlungen.

Vorrätig in der **Gropius'schen Buch- und Kunsthandlung,**  
Berlin W. 66, Wilhelmstrasse 90.